

Gemeindewerke Ruppichteroth

- Ver- und Entsorgungsbetriebe -

Eigenbetrieb Energie

Lagebericht 2015

1. Geschäftsverlauf und Lage des Eigenbetriebes

a) Geschäftsverlauf

Im Jahr 2015 sind keine neuen Anlagen errichtet worden. Weiterhin haben sich keine besonderen Geschäftsvorfälle ereignet, die zu einer wesentlichen Beeinflussung des Geschäftsjahres 2015 geführt hätten.

b) Vorjahresvergleich

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 3.000,-- € gestiegen.

Sonstige betriebliche Erträge fielen in Höhe von rd. 100,00 € an.

Die Abschreibungen sind lediglich um rd. 200,00 € gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber 2014 um rd. 1.700,-- € gesunken. Ursache hierfür sind Abgänge auf Anlagen im Bau in 2014.

c) Soll – Ist – Vergleich

Gegenüber dem im Wirtschaftsplan für das Jahr 2015 geplanten Jahresgewinn von 5.500,-- € schließt das Geschäftsjahr tatsächlich mit einem Gewinn von 9.442,13 € ab. Der Soll-Ist-Vergleich des Erfolgsplanes 2015 stellt sich wie folgt dar (Gliederungsnummern gemäß Erfolgsplan):

	Position Erfolgsplan	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
	1. Umsatzerlöse	42.300,00 €	46.644,87 €	4.344,87 €
+	2. Aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €
+	3. Sonstige betriebliche Erträge	- €	114,76 €	114,76 €
/.	4. Materialaufwand	- €	- €	- €
/.	5. Personalaufwand	- €	- €	- €
/.	6. Abschreibungen	16.600,00 €	16.843,80 €	- 243,80 €
/.	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.000,00 €	8.064,45 €	1.935,55 €
+	8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	- €	- €	- €
/.	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.900,00 €	7.860,37 €	39,63 €
=	10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftst.	7.800,00 €	13.991,01 €	6.191,01 €
/.	11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	2.300,00 €	4.548,88 €	2.248,88 €
/.	12. Sonstige Steuern	- €	- €	- €
=	13. Jahresgewinn	5.500,00 €	9.442,13 €	3.942,13 €

Die Umsatzerlöse lagen rd. 4.300,-- € über dem Ansatz.

Sonstige betriebliche Erträge fielen außerplanmäßig in von rd. 100,-- € an.

Die Abschreibungen und die Zinsaufwendungen lagen auf dem Niveau des Planansatzes.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen rd. 1.900,00 € unter dem Planansatz. Hauptursache hierfür sind geringere Wartungskosten der PV-Anlagen.

2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Wirtschaftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung waren nach Schluss des Wirtschaftsjahres nicht zu verzeichnen.

3. Sachverhalte gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)

Sachverhalte nach § 53 HGrG, über die besonders zu berichten wäre, haben sich nicht ergeben.

4. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Da die Einspeisevergütungen analog der Abschreibungen und der Kreditfinanzierung über einen Zeitraum von 20 Jahre laufen, können sich wesentliche Risiken im Betrieb der Anlagen nur durch technische Defekte und schlechte Witterungsbedingungen ergeben.

Die vorgenannten Risiken sind jedoch durch die abgeschlossene Versicherung der Photovoltaikanlagen zu einem gewissen Teil abgedeckt.

Weitere Tätigkeitsfelder sind derzeit nicht geplant.

Investitionen 2016

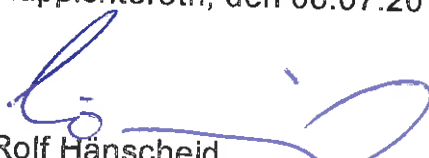
Im Wirtschaftsplan 2016 ist kein weiterer Anlagenbau geplant.

Für Vorplanungen weiterer Anlagen ist ein Betrag von 2.000,-- € in Ansatz gebracht. Hier sind noch keine Mittel verausgabt worden.

Prognosebericht

Für das Jahr 2016 ist ein Gewinn von 5.200,00 € geplant. Durch die schlechte Witterung der ersten Monate des Jahres 2016 werden sich die Umsatzerlöse nicht wie geplant entwickeln, was zu einer geringeren Gewinnerwartung führt.

Ruppichteroth, den 06.07.2016


Rolf Hänscheid
Betriebsleiter